

Ihr Ansprechpartner
Sandra Höck
Corporate Communications

T +49 9131 94 08-221
sandra.hoeck@astrum-it.de

Pressemitteilung

15.10.2020

Unternehmensnachfolge:

Erlanger Astrum IT mit neuen Gesellschaftern und neuem Management

Als junges Start-up hat die Erlanger Astrum IT GmbH in den 1990er-Jahren alle wesentlichen Gründerpreise abgeräumt. Nach dem Ausscheiden des Gründers Walter Greul gehen die IT-Experten jetzt mit neuen Gesellschaftern und einem neuen Management-Team in die Zukunft. Unter der neuen Führung positioniert sich Astrum IT künftig als Spezialist für digitale Vitalität und setzt verstärkt auf wachstumsstarke Geschäftsbereiche: IT Engineering, Security, IT Services und Consulting.

Die Bayerische Beteiligungsgesellschaft BayBG begleitet die Unternehmensnachfolge

Seit dem Jahr 2020 begleitet die BayBG Astrum IT bei der Neuausrichtung des Unternehmens mit dem Fokus auf Nachfolge und Wachstum. Der Gründer und ehemalige Alleingesellschafter Walter Greul hat zum Jahreswechsel die Mehrheit der Anteile an Gerhard Pölz und die BayBG abgegeben. Gerhard Pölz wird damit Zug um Zug größter Gesellschafter der Astrum IT GmbH. Pölz ist bei Astrum IT kein Unbekannter. Seit Jahren begleitet er das Unternehmen als Berater, seit 2018 ist er als Geschäftsführer an Bord und hat die Unternehmensnachfolge seitdem gemeinsam mit Greul vorbereitet.

Gerhard Pölz ist Kopf eines starken Management-Teams

Die strategische Neuausrichtung des Unternehmens macht auch das neue Management-Team deutlich. „Wir verstehen Management als Teamleistung“, sagt Pölz. „Deshalb haben wir in den vergangenen Monaten ein schlagkräftiges siebenköpfiges Team in der zweiten Management-Ebene installiert. Gemeinsam wollen wir bei Astrum IT die Weichen auf Wachstum stellen und in der Region und weit darüber hinaus in unseren Kernbereichen wachsen.“

ASTRUM IT GmbH
Am Wolfsmantel 2
91058 Erlangen

T +49 9131 94 08-0
F +49 9131 94 08-108

Landaubogen 3a
81373 München
T +089 4 52 05 69-0

info@astrum-it.de
www.astrum-it.de

Geschäftsführer: Gerhard Pölz
Amtsgericht Fürth HRB 6549
USt.-Id.: DE186320885

VR-Bank Erlangen
IBAN: DE09 7636 0033 0000 1004 04
BIC: GENODEF1ER1

Sparkasse Erlangen
IBAN:
DE96 7635 0000 0029 0034 04
BIC: BYLADEM1ERH



Corona zum Trotz: In vier Bereichen wachsen

Eine stabile Säule des Geschäfts ist das IT Engineering: Für Kunden wie Siemens Healthineers oder Institutionen aus dem öffentlichen Bereich wie der Anstalt für kommunale Datenverarbeitung in Bayern AKDB entwickelt Astrum IT komplexe Software. Gerade in der Medizintechnik haben sich die Erlanger IT-Experten eine starke Marktposition erarbeitet; nicht zuletzt ist das Unternehmen seit vielen Jahren nach der Qualitätsnorm EN ISO 13485 für Medizinprodukte zertifiziert.

Das eigene Softwareprodukt VISIT, einer Softwarelösung für die Verwaltung von betriebsfremden Personen auf dem Firmengelände, erlebt auch aufgrund der Pandemie einen Schub. Werksgelände von Asien bis Amerika werden mit VISIT sicherer gemacht, Personen wie Besucher oder Fahrer von Lieferfahrzeugen werden erfasst und können mit einer automatischen Körpertemperaturmessung sogar auf Corona-Symptome hin geprüft werden. Nach dem Lockdown mit einem verhaltenen zweiten Quartal zog das Interesse an dieser Lösung deutlich an. Kunden wie Bosch, Siemens, Edeka und Zott setzen VISIT ein.

Trotz einer spürbaren Verlangsamung des Wachstums im IT Consulting aufgrund der Corona-Krise setzt Astrum IT stark auf die Beratung von Unternehmen bei der digitalen Transformation. „Mit unserer Powerweek erheben wir in fünf Arbeitstagen mögliche Digitalisierungspotenziale bei mittelständischen Unternehmen“, beschreibt Pölz ein konkretes Angebot. „Das Ergebnis ist eine umfassende Bestandsaufnahme und eine klare Roadmap, wie digitale Prozesse und Lösungen die Effizienz des Unternehmens von der Produktion bis zur Verwaltung deutlich steigern können.“ Im IT-Consulting sind auch Forschungsprojekte mit namhaften Partnern wie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, der Technischen Hochschule Georg Simon Ohm oder dem Fraunhofer Institut IIS angesiedelt: Im Projekt „ERIK“ arbeiten die Entwickler von Astrum IT an einem kindgerechten Roboter, der in der Therapie von Kindern mit Autismus eingesetzt wird. Im Projekt CMLB setzt Astrum IT Methoden der Künstliche Intelligenz und Datenanalyse für eine Verlängerung der Wartungsintervalle von Windkraftanlagen ein.

Der junge, stark wachsende Unternehmensbereich IT Services bietet Hosting und Betrieb von IT-Infrastruktur an – für große Unternehmen und Mittelständler. Astrum IT reagiert damit auf zwei ganz aktuelle Trends: Der Fachkräftemangel in der IT ist auch immer mehr bei der Administration von Unternehmensnetzwerken zu spüren. Immer weniger Personal steht zur Verfügung, immer komplexere IT-Systeme zu betreiben. Das Outsourcing von IT-Infrastruktur wie Server und Storage ist für die Unternehmen eine Lösung und bei Astrum IT in sicheren Händen. „Nicht zuletzt hat die Corona-Pandemie die Frage nach der Resilienz von Unternehmen neu gestellt – ein einzelner Systemadministrator in einem mittelständischen Unternehmen kann kaum maximale Betriebssicherheit gewährleisten“, sagt Pölz. Genau dafür bietet Astrum IT Lösungen, die – dank regionaler Rechenzentren – sicher und DSGVO-konform sind.



Insgesamt erwartet Pölz für das laufende Geschäftsjahr leichte, Corona-bedingte Umsatzeinbußen von circa fünf Prozent gemessen am Vorjahresumsatz von 13 Mio. Euro. Das Unternehmen beschäftigt in Erlangen, München und Augsburg 150 Mitarbeiter und bildet derzeit sieben junge Menschen aus. „Langfristig wollen wir mit der neuen Struktur und der neuen Strategie organisch wachsen. Die Weichen dafür sind gestellt“, sagt Pölz.

Über Astrum IT

Software-Experten für digitale Vitalität

Die Astrum IT GmbH ist ein vielfach ausgezeichnetes, inhabergeführtes IT-Unternehmen mit Sitz in Erlangen. Der im Jahr 1992 gegründete IT-Spezialist unterstützt andere Unternehmen mit operativem Engineering und maßgeschneiderten IT-Infrastruktur- und Produktlösungen. Als umfassender IT-Berater liefert Astrum IT zudem exzellentes, praktisches Know-how rund um den Softwareentwicklungsprozess, digitale Zukunftsthemen und IT-Sicherheit. Rund 150 Mitarbeiter gewährleisten durch ihre umfassende Erfahrung u.a. als zertifizierter Zulieferer für Medizinprodukte (nach EN ISO 13485) einen hohen Qualitätsstandard und arbeiten in engem Kontakt mit nationalen und internationalen Kunden an der stetigen Verbesserung ihrer digitalen Vitalität.